

28.10.2015 – 13:20 Uhr

Huawei ist weiterhin aktiv bei OpenStack-Entwicklung und Aufbau eines offenen Ökosystems

Tokio (ots/PRNewswire) –

Huawei nimmt, als Gold-Statusmitglied der OpenStack Foundation, am vom 27. - 30. Oktober 2015 in Tokio stattfindenden 2015 OpenStack Summit teil. Im Rahmen dieser Konferenz für Entwickler, Anwender und Administratoren von OpenStack Cloud-Software diskutierten Huawei-Ingenieure gemeinsam mit Experten aus der gesamten Welt die Förderung der Entwicklung und Innovation von OpenStack und den Ansatz zum Aufbau einer industriellen Kette im Cloud-Computing.

Mit den offenen und innovativen Attributen von OpenStack erhoffen sich die Entwickler den Einsatz für die Bereitstellung von Anwendungsszenarien wie Virtualisierung, Private Cloud, Public Cloud, Hybrid Cloud, Desktop Cloud und Virtualisierungsinfrastruktur als Netzwerkfunktion für Kunden, um deren wichtigste Services in die Cloud zu bringen und kontinuierliche Produktionsinnovation leichter zu machen.

Die Experten von Huawei stellten im Verlauf des viertägigen Gipfels in 20 Vorträgen, die hunderte von Teilnehmern anzogen, Huaweis OpenStack-basiertes FusionSphere-Cloud-Betriebssystem vor und vermittelten innovative Beiträge zur OpenStack-Community. Huawei hatte zudem mehr als 10 Aktivitäten zum Austausch zwischen Kunden, Analysten und Partnern organisiert, die mit dazu beitrugen, Huaweis wichtige Rolle im Feld Cloud-Computing publik zu machen.

OpenStack hat sich seit 2010 zum einflussreichsten Open Source Cloud-Computing-Projekt entwickelt und genießt branchenumfassend Anerkennung für seine offene und fortschrittliche Architektur, effiziente Community-Entwicklung und den intelligenten Bereitstellungsmodus. Huawei trat der OpenStack Foundation im Jahr 2012 bei und nimmt seitdem aktiv an der technologischen Entwicklung teil. Die OpenStack Foundation hat Huawei 2013 den Status als Gold-Mitglied zuerkannt, um Huaweis langfristige Anstrengungen und Beiträge im Bereich der Open Source-Aktivitäten zu würdigen. Huawei rangierte, mit Stand vom 14. September 2015, auf dem siebten Platz in der Entwicklung des OpenStack Kilo-Release. Zusätzlich lag Huawei auf Platz sechs bei der Entwicklung des OpenStack Liberty-Release. Im Feld Big Data rangierte Huawei an vierter Stelle in der Hadoop-Community und auf Rang drei in der Spark-Community. Huawei hatte im August 2015 sein Open Source Astro Projekt (Spark SQL on HBase Package-Projekt) enthüllt, das die Förderung von Spark in der Branche signifikant ankurbeln wird.

Das vor kurzem veröffentlichte Huawei FusionSphere 6.0-Cloud-Betriebssystem steht stellvertretend für Huaweis Unterstützung für und Förderung von OpenStack. Das Open Source-Konzept findet Einsatz bei Komponenten, Architektur und Ökosystem von FusionSphere 6.0 und ermöglicht Kunden eine größere Auswahl bei der Software. Huawei FusionSphere 6.0 hält mit der Open Source OpenStack-Community Schritt, erfüllt die Bedingungen der nativen OpenStack-Standards und unterstützt OpenStack Anwendungsprogrammierschnittstellen (APIs). Von Drittanbietern entwickelte, auf nativem OpenStack basierende Applikationen laufen, ohne dass Änderungen vorgenommen werden müssen, unter Huawei FusionSphere 6.0.

Herr Chen Kun, Vice President des Bereichs IT Cloud Computing Product Line von Huawei, erklärte im Rahmen des Gipfels, "Huaweis FusionSphere-Cloud-Betriebssystem bleibt den Prinzipien von Open Source treu, und zwar folgendermaßen. Erstens, es ist einladend für Open Source und macht ausgiebigen Gebrauch von Open Source-Ergebnissen. Zum zweiten reicht es über Open Source hinaus und erweitert kommerzielle Features, unter anderem die Optimierung der auf Open Source basierenden Stabilität, Sicherheit, Skalierbarkeit und Leistungsfähigkeit. Und drittens: es leistet einen Beitrag zu Open Source. Ähnlich wie andere Anbieter sieht sich auch Huawei während des Integrationsprozesses von OpenStack in seine Produkte enormen Problemen und Herausforderungen gegenüber. Huawei wird nach Bewältigung dieser Schwierigkeiten seine Erfahrungen mit der Community teilen, ganz im Sinne des Open Source-Gedankens".

Aufbauend auf den Softwareplattformen FusionSphere, FusionInsight und FusionStage bietet Huawei Lösungen mit einheitlicher Architektur für Public Cloud, Private Cloud sowie Hybrid Cloud. Huawei nutzt offene APIs und Software Development Kits (SDKs) für die Kooperation mit Entwicklern und Partnern in der Cloud-Industrie, um ein offenes Cloud-Ökosystem aufzubauen.

Huawei hat 255 Cloud-Rechenzentren und mehr als 700.000 virtuelle Maschinen rund um den Erdball

bereitgestellt. Die Cloud-Computing-Produkte des Unternehmens liefern Services für mehr als 1.000 Kunden in über 84 Ländern, die Branchen und Sektoren wie Behörden, Versorgungsunternehmen, Telekommunikation, Energie und Finanzwesen abdecken.

Informationen zu Huawei

Huawei ist ein führender weltweiter Anbieter von Lösungen für die Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Angetrieben von kundenzentrierter Innovation und offenen Partnerschaften hat Huawei ein Portfolio von durchgehenden IKT-Lösungen zusammengestellt, das den Kunden Wettbewerbsvorteile bei Telekommunikations- und Unternehmensnetzwerken, Geräten und Cloud-Computing verschafft. Bitte besuchen Sie Huawei online unter www.huawei.com [<http://www.huawei.com/>], um weitere Informationen zu erhalten.

Kontakt:

KONTAKT: Zane Zhang, +86-755-2842-8074, zhangren90@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100779743> abgerufen werden.